

CDU besucht das salvea – Lust auf Gesundheit

Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger erkundeten auf Einladung der Krefelder CDU-Ratsfraktion das Gesundheitszentrum Salvea an der Westparkstraße. Salvea sei „ein Haus der sich perfekt ergänzenden Angebote rund um individuelles Wohlbefinden“: mit einem attraktiven Spektrum von Aktivierung bis Entspannung, von Medical Wellness bis Personal Training, von Wissen bis Genuss, renommierten Ärzten bis hin zur traditionell indischen Medizin, der ältesten Heilkunst der Welt.

„Und das alles in einem Ambiente, das wirklich Lust auf Gesundheit macht“, stellte CDU- Landtagsabgeordneter Bernhard Tenhumberg heraus. Als Sozial- und Gesundheitsexperte seiner Fraktion im Landtag NRW sei es interessant zu sehen mit welchem Engagement ein privater Investor einen solchen „Wellness-Tempel höchster Güte“ in Krefeld etablieren konnte.

Salvea in Krefeld erarbeite sich bundes- und weltweit einen hohen Stellenwert. Nicht nur aus umliegenden Metropolen wie Düsseldorf oder Köln, sondern auch aus München, Berlin und Hamburg würden Gäste des Gesundheitszentrums nach Krefeld anreisen. Ebenso wie Gäste aus dem Ausland, kürzlich erst aus Dubai.

Ratsfrau Britta Oellers, in der Krefelder CDU-Fraktion unter anderem für die Themenbereiche Soziales und Gesundheit zuständig, zeigte sich begeistert von diesem Erholungsort der Extraklasse. Salvea biete einerseits für jedermann zum erschwinglichen Preis die Möglichkeit zur Erholung, Reha, und Aktivität, andererseits spreche man auch Gäste mit exklusiven Leistungen des höheren Preissegments an. Die Ansiedlung von Salvea am „höchst interessanten internationalen Gesundheitsstandort Krefeld“ sei eine weitere Bereicherung für ein lebens- und lebenswertes Krefeld.



salvea - Lust auf Gesundheit

Bernhard Tenhumberg MdL, Ansgar Heveling, Britta Oellers, Tobias Ellmann, Helmut Horn, Daniel Güttler und Alexander Henes (v.l.n.r.)